



Deutsche
Fachwerk
Straße

ALLE REGIONALSTRECKEN GENIESSERTOUREN MIT DEM MOTORRAD

■ VON DER ELBE ZUM HARZ ■ OBERLAUSITZER UMGEBINDEHAUSSTRASSE ■ VOM HARZ ZUM THÜRINGER WALD ■ VOM WESERBERGLAND ÜBER NORDHESSEN ZUM VOGELSBERG UND SPESSART ■ VOM WESTERWALD ÜBER LAHNTAL UND TAUNUS ZUM MAIN ■ VOM RHEIN ZUM MAIN UND ODENWALD ■ FRANKEN – GENUSS MIT WEIN UND BIER ■ VOM NECKAR ZUM SCHWARZWALD UND BODENSEE



WIR SIND VOM FACHWERK

HERZLICH WILLKOMMEN

Deutsche Fachwerkstraße – Mit dem Motorrad unterwegs

Mit dem Motorrad auf der Deutschen Fachwerkstraße – der längsten Kultur- und Ferienstraße Deutschlands.

Über 3.900 Kilometer und 121 schicke Fachwerkstädte laden Tourenfahrer ein, zu einer Entdeckertour der besonderen Art.

Mit ihren acht Regionalstrecken weist die Deutsche Fachwerkstraße den Weg durch mehr als 700 Jahre Fachwerkgeschichte. Sie führt vorbei an prunkvollen Rathäusern und Marktplätzen, stolzen Bürgerhäusern und malerischen Gassen.

Die attraktiven Motorradtouren haben die liebenswerten Altstädte zum Ziel, die mit ihren Gebäuden nicht nur Fans des Fachwerks begeistern.

Mit unserem Kooperationspartner MOTORRADSTRASSEN.DE haben wir die schönsten Touren ausgesucht – von der kleinen Rundtour bis zum Reiseerlebnis über mehrere Tage. Ein Startpunkt der einzelnen Tourenvorschläge ist von jeder Fachwerkstadt aus möglich. Außerdem gibt es zu jeder unserer Fachwerkstädte eine Start-/Zieltour, damit sich auch ein längerer Aufenthalt lohnt.

Dazu einfach www.kurviger.de besuchen, Import wählen, Tourcode eingeben, laden und auf das Navigationsgerät übertragen oder die Touren über die QR-Codes auf den Broschürenseiten direkt laden. Scannen Sie die QR-Codes der Übersichtsseiten, um auf die entsprechende Themenseite auf unserer Homepage zu gelangen.

Auf der Tour zwischen den Fachwerkstädten gibt es Landschaftserlebnisse vom Feinsten. Sehenswertes und Bikertreffs laden immer wieder zum Stopp und zur kleinen Pause ein.

Die Deutsche Fachwerkstraße für Motorradreisende – Fachwerk, Kurven und Genuss.

Also dann: linke Hand zum Gruß und schöne Tourenerlebnisse auf der Deutschen Fachwerkstraße.





Deutsche
Fachwerk
Straße



VON DER ELBE ZUM HARZ

REGION NORD



1

Nienburg



2

Bad Essen



3

Stadthagen



4

Alfeld (Leine)



5

Bockenem



6

Einbeck



7

Northeim



8

Duderstadt



9

Osterode am Harz



10

Wernigerode



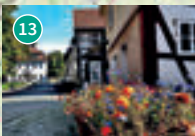
11

Quedlinburg



12

Osterwieck



13

Hornburg



14

Königslutter



15

Celle



16

Salzwedel



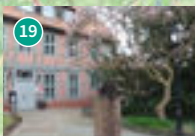
17

Lüchow



18

Dannenberg (Elbe)



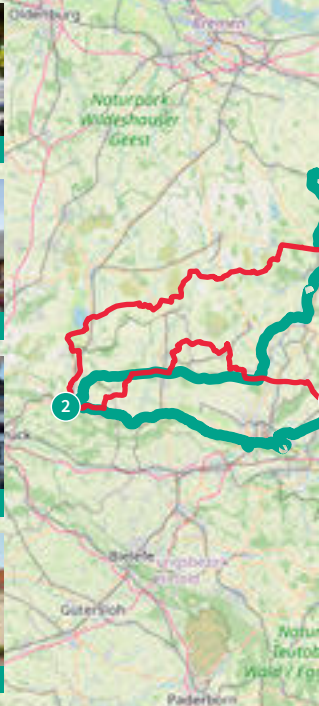
19

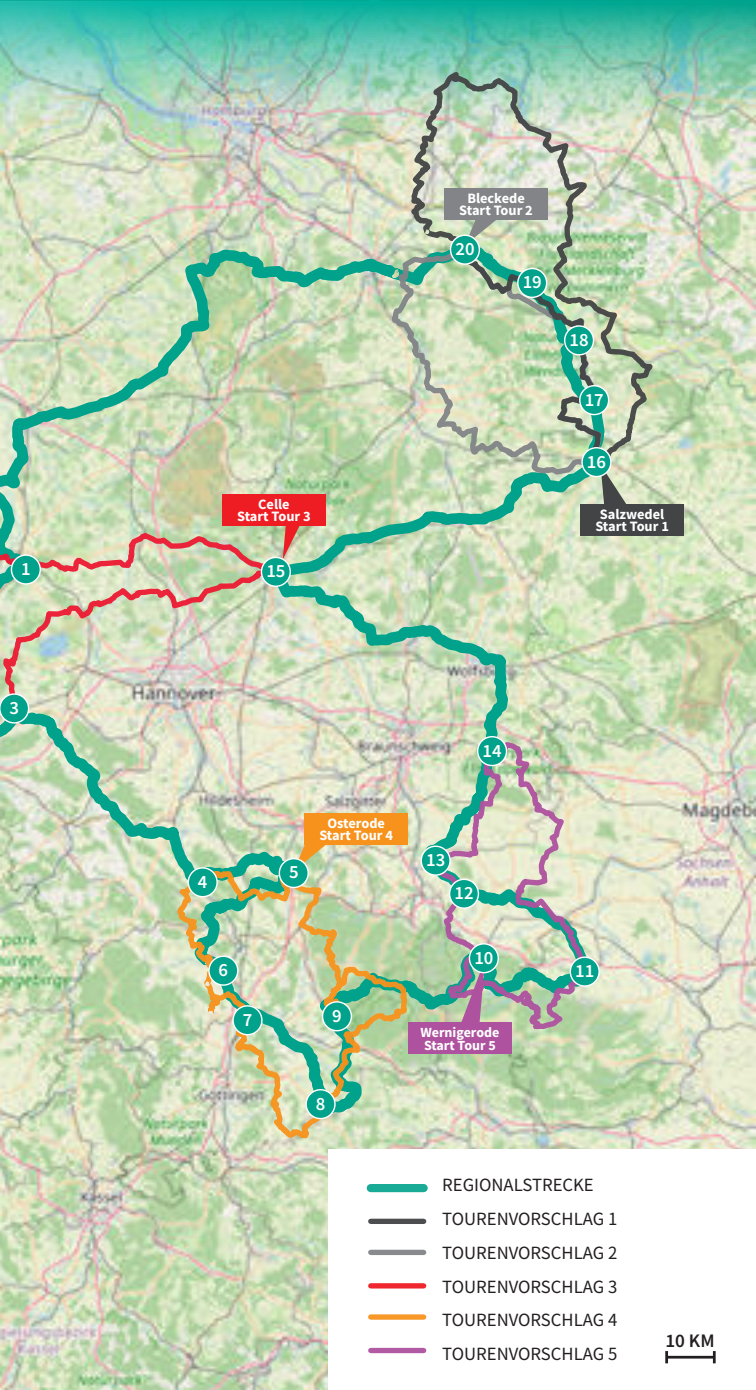
Hitzacker (Elbe)



20

Bleckede





-  REGIONALSTRECKE
-  TOURENVORSCHLAG 1
-  TOURENVORSCHLAG 2
-  TOURENVORSCHLAG 3
-  TOURENVORSCHLAG 4
-  TOURENVORSCHLAG 5

10 KM


VON DER ELBE ZUM HARZ

REGION NORD



KÖNIGLICHE STADTGESCHICHTE ENTDECKEN

Die landschaftliche Vielfalt der Regionalstrecke „Von der Elbe zum Harz“ könnte kaum kontrastreicher sein.

Elbe, Elbtalau und Wendland, Altmark, Harz, Eichsfeld, Weserbergland, die Mittelweser und das Wiehengebirge – jede Region der Regionalstrecke weiß auf ihre Art zu begeistern.

Gemeinsam haben sie auf jeden Fall die Liebe zum Fachwerk, das geschützt und mit Hingabe gepflegt wird. Farbige Fachwerkrosetten, Taubänder, Schiffskehlen und Zahnleisten – das niederdeutsche Fachwerk ist schmuckreich.





Durch das Wirken von Herzögen, Fürsten und Königen wurden die Fachwerkstädte zu herausragenden Zeugnissen europäischer Kulturgeschichte. Stadtgeschichte wird lebendig. Hier zeugen lauschige Innenhöfe, großzügig gestaltete Plätze und vielfältige Fassaden vom Lauf der Jahrhunderte.

Historische Gasthäuser, Handels- und Rathäuser, Posthöfe, Patrizier- und Amtshäuser – über ihre Geschichte wissen versierte Gästeführer viel zu berichten. Eine Stadtführung lohnt immer. Man entdeckt bemerkenswerte Kleinigkeiten oder die Handschrift der Zimmerer, die diese großartige Kulisse vor hunderten von Jahren schufen und oftmals reich verzierten.

Wer einer der Fachwerkstädte der Regionalstrecke „Von der Elbe zum Harz“ einmal ins Gesicht gesehen hat, dem wird diese Baukunst immer wieder ein schönes Andenken an seine Motorradtour auf der Deutschen Fachwerkstraße sein.

Fachwerkstädte dieser Regionalstrecke: Nienburg, Bad Essen, Stadthagen, Alfeld, Bockenem, Einbeck, Northeim, Duderstadt, Osterode, Wernigerode, Quedlinburg, Osterwieck, Hornburg, Königslutter, Celle, Salzwedel, Lüchow, Dannenberg, Hitzacker, Bleckede



VON DER ELBE ZUM HARZ

REGION NORD

TOURENVORSCHLAG 1

HÜBSCHE FACHWERKSTÄDTE UND SAGENUMWOBENE LANDSCHAFT



Landschaftliche Vielfalt gehört neben den sehenswerten Fachwerkstädten auf dieser Tour dazu. Ob Altmark mit dem Arendsee, das Wendland mit seinen typischen Rundlingsdörfern – nominiert als Kulturlandschaft für das UNESCO-Welterbe.

Die Elbtalau und der Schaalsee – übrigens der tiefste See in Norddeutschland – überraschen als Biosphärenreservate mit ihrer einmaligen Tier- und Pflanzenwelt und lohnen auf jeden Fall einen Stopp.

Tourencode: 2201MS35

Länge: 309 KM

Salzwedel

- über 500 Fachwerkbauten
- original Salzwedeler Baumkuchen

Lüchow

- historische Altstadt
- Rolling Stones Fan Museum

Dannenberg

- kleine historische Fachwerkstadt
- Flügelaltar St. Johanniskirche

Hitzacker (Elbe)

- historische Fachwerkinsel
- archäologisches Freilichtmuseum

Bleckede

- Schloss - eines der bedeutendsten Fachwerkschlösser in Norddeutschland
- Fachwerkbürgerhäuser (16. und 17. Jh.)

Elbfähre Lauenburg

Mölln

Schaalsee

Zarentin

Dömitz

Dömitzer Brücke

Salzwedel



TOURENVORSCHLAG 2

WUNDERBARER NORDEN ÜBERRASCHT



Eine kleine Runde, die von Bleckede aus, teilweise entlang der Elbe, in Richtung Salzwedel startet. Das Wendland mit Hitzacker, Dannenberg und Lüchow, stehen auch hier wieder mit auf dem Fahrtprogramm. Wobei die Rundlingsdörfer entlang der Strecke eine Besonderheit sind. Von Salzwedel geht es mit Kurs auf Uelzen – sehenswert der Hundertwasser Bahnhof – weiter über Bad Bevensen nach Lüneburg. Die Backsteingotik dieser Stadt sollte man sich auf jeden Fall ansehen.

Von Lüneburg zum Ausgangspunkt der Tour nach Bleckede sind es nur wenige Kilometer, da ist ein Abstecher zum Schiffshebewerk Scharnebeck durchaus lohnenswert.

Tourencode: 2201MS35A

Länge: 205 KM

Bleckede

- Biosphaerium Elbtaale im Schloss
- Elbe Hafen mit Fähre

Hitzacker

- Altes Zollhaus (1589)
- Drawehner Torschenke als ältestes Gasthaus (1635)

Dannenberg

- Rathaus am Markt 5 (1780)
- Fachwerkhaus Lange Straße 18 (1609)

Lüchow

- Fachwerkensemble Altstadt
- Lateinschule An der Johanniskirche 6

Salzwedel

- ehem. Propstei St. Marien (1474)
- Marienkirche (15. Jh.)

Uelzen

Bad Bevensen

Lüneburg

Schiffshebewerk Scharnebeck

Bleckede



VON DER ELBE ZUM HARZ

REGION NORD

TOURENVORSCHLAG 3 VON FÜRSTEN UND KÖNIGEN



Kleine Straßen führen durch idyllische, alte Dörfer mit eichenbestandenen Bauernhöfen nach Nienburg a. d. Weser. Von dort schlängelt sich die Strecke weiter entlang dem Dümmer See – Niedersachsens zweitgrößtem Binnensee mit faszinierender Natur – nach Bad Essen.

Espelkamp – mit dem Museum und Park Kalkriese Varusschlacht – sollte in einen Stopp eingeplant werden. Ebenso das Schloss Petershagen. Entlang dem Steinhuder Meer, mit einer Fläche von 29 km² der größte See Nordwestdeutschlands und der neuntgrößte See Deutschlands, geht es durch die landwirtschaftlich geprägte Wedemark zurück nach Celle.

Tourencode: 2201MS36

Länge: 359 KM

Celle

- weltweit dichtestes Fachwerkensemble
- reiche Bauhausarchitektur

Nienburg

- historisches Rathaus
- Niedersächsisches Spargelmuseum

Dümmer See

Bad Essen

- historischer Kirchplatz
- Schlösser Ippenburg und Hünnefeld

Stadthagen

- histor. Rathaus am Marktplatz
- siebeneckiges Mausoleum

Steinhuder Meer

Celle



TOURENVORSCHLAG 4

UNESCO-WELTERBE UND VERBORGENE SCHÄTZE



Die Ausläufer des Harzes, das grandiose Eichsfeld, das idyllische Leinebergland und viele weitere kurvige Leckerbissen liefern die perfekten Motorradverbindungen von Fachwerkstädten der Deutschen Fachwerkstraße, die dem Fahrvergnügen in nichts nachstehen.

Das Museum der Zeit mit den sehenswerten Turmuhren in Bockenem, dem UNESCO-Welterbe Fagus-Werk in Alfeld oder dem PS.SPEICHER in Einbeck – Stationen, die man in den erlebnisreichen Fachwerkstädten auf jeden Fall als Stopp mit einplanen sollte. Dazu gehören auch erlebte Wirtschaftsgeschichte mit einem Colonialwarenladen in Northeim, das Gut Herbigshagen – Naturerlebniszentrum Heinz Sielmann Stiftung – in Duderstadt oder der alte Kornspeicher in Osterode.

Tourencode: 2201MS37

Länge: 298 KM

Osterode

- mittelalterliche Stadt inmitten der Stadtmauer
- Harzkornmagazin

Bockenem

- Turmuhrenmuseum
- Straßenzug „Im Winkel“

Alfeld

- Rathaus Stadt Alfeld
- UNESCO-Welterbe Fagus-Werk

Einbeck

- Tiedexer Straße mit geschl. Fachwerkzeile
- Eickesches Haus (1612) PS.SPEICHER

Northeim

- Reddersen Haus (1420)
- Kassebeersches Haus – Breitestraße (1566)

Duderstadt

- Historisches Rathaus mit Glockenspiel
- Altstadt mit Stadtmauer und Wallanlagen

Gut Herbigshagen

Herzberg

St. Andreasberg

Osterode



VON DER ELBE ZUM HARZ

REGION NORD

TOURENVORSCHLAG 5 SCHMUCKES FACHWERK UND SCHÖNE STRECKEN



Den Harz und den Elm hat man auf dieser Tour immer im Blick. Und auch sonst hat die Strecke an landschaftlicher Vielfalt, entspannten kleinen Straßen und netten Zwischenstopps für Motorradfahrer einiges zu bieten – Rappbode-Stausee, Hexentanzplatz und Domschätze in Quedlinburg beispielsweise.

Wer neben den sehenswerten Fachwerkstädten dieser Route noch einen Stopp in Schöppenstedt einlegt, der macht die Bekanntschaft mit Till Eulenspiegel.

Tourencode: 2201MS38

Länge: 247 KM

Wernigerode

- Rathaus mit Marktplatz
- Schloß Wernigerode

Rappbode-Stausee

Thale

Quedlinburg

- historische Innenstadt
- Stiftskirche St. Servati – Schlossmuseum

Königsutter

- mittelalterliches Stadtbild
- romanischer Kaiserdom

Schöppenstedt

Hornburg

- barockes Rathaus
- Fachwerk Hopfenspeicher

Osterwieck

- historisches Fachwerkensemble
- reformatorische Hausinschriften

Wernigerode





OBERLAUSITZER UMGEBINDEHAUS

REGION OST



Ebersbach-Neugersdorf



Seiffhennersdorf



Großschönau



Mittelherwigsdorf



Oderwitz



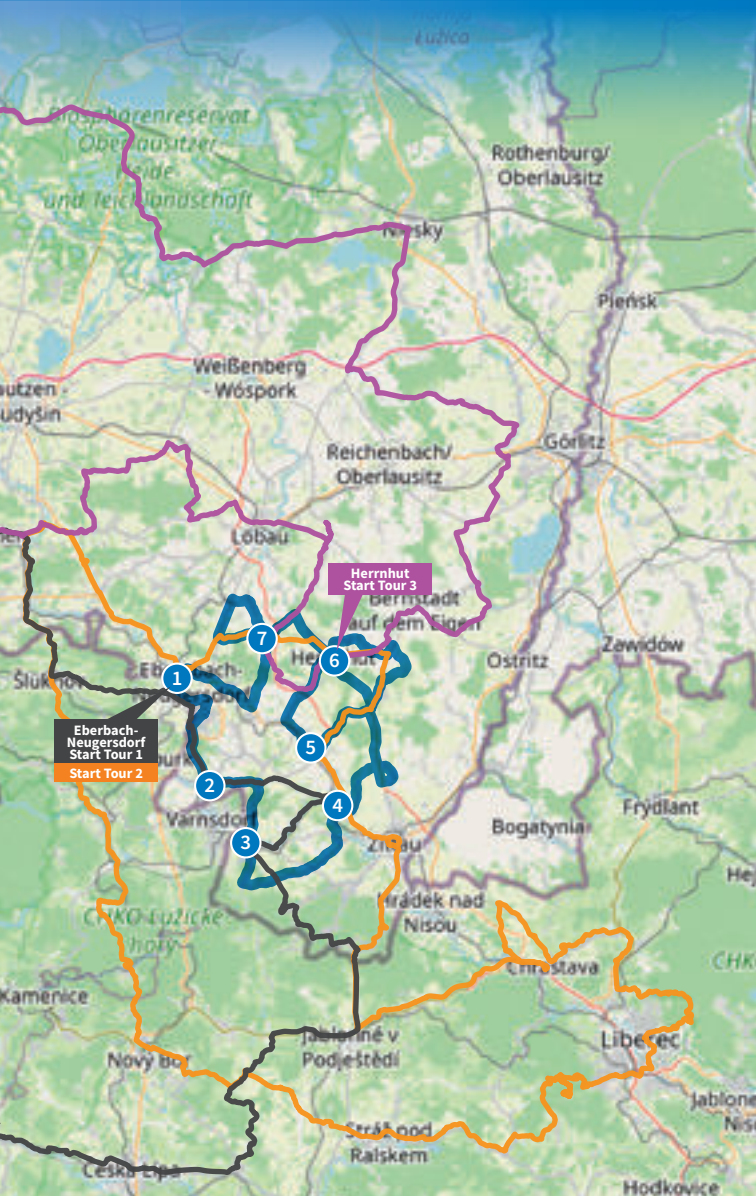
Herrnhut



Kottmar



STRASSE



-  REGIONALSTRECKE
-  TOURENVORSCHLAG 1
-  TOURENVORSCHLAG 2
-  TOURENVORSCHLAG 3



OBERLAUSITZER UMGEBINDEHAUS

REGION OST



GEMÜTLICH DAS DREILÄNDERECK ERKUNDEN

Eine Motorradreise durch einen faszinierenden Landstrich in Sachsen, der mit seinen Umgebinderhäusern einen unverwechselbaren Architekturcharakter zeigt.

Annähernd 20.000 Stück dieser Bauwerke gibt es grenzübergreifend im Dreiländereck Deutschland, Tschechien, Polen zu bewundern. Dieser Anblick ist einmalig und keine andere Region in Europa kann eine solche Dichte einer Volksbauweise vorweisen.

Um 1400 entstanden die ersten Häuser dieser Art und wurden im 19. Jahrhundert durch die Steinhäuser verdrängt. Heute werden die Häuser mit einladendem Wohnkomfort kombiniert und vermitteln Behaglichkeit und bodenständige Gemütlichkeit.

Die Blütezeit der Umgebinderhäuser lag im 17. und 18. Jahrhundert und reichte von stark in Szene gesetzten barocken Fachwerkelementen bis hin zu klassizistischen Formen mit sparsamem Holzinsatz. Über 6.000, dieser





bis zu 500 Jahre alten Bauwerke, haben sich auf kleinstem Raum in der Oberlausitz erhalten. In den Grenzgebieten nach Schlesien und Nordböhmen befinden sich weitere 14.000 Umgebinderhäuser. Im Jahr 1926 erfolgte der letzte Bau eines solchen Hauses im Heimatstil.

Die verschiedenartigen Umgebinderkonstruktionen geben einen eindrucksvollen Einblick in die Zimmermannskunst. Barocke und klassizistische Formen bis hin zu Elementen des Jugendstils sind an und in zahlreichen Umgebinderhäusern zu sehen. Filigran bearbeitete Tüргewände aus Sandstein und Granit sowie optisch ansprechende Schmiedeeisengitter und Fensterverkleidungen mit Ornamenten zeigen den einstigen Reichtum der Region.

Das älteste vollständig erhaltene Umgebinderhaus von 1603 befindet sich in Ebersbach-Neugersdorf.

Fachwerkstädte dieser Regionalstrecke:
Ebersbach-Neugersdorf, Seifhennersdorf,
Großschönau mit Erholungsort Waltersdorf,
Mittelherwigsdorf, Oderwitz, Herrnhut, Kottmar



OBERLAUSITZER UMGEBINDEHAUS

REGION OST

TOURENVORSCHLAG 1

TRADITIONSREICHE UMGEBINDEHÄUSER UND SCHÖNE AUSSICHTEN



Das Zittauer Gebirge, das Elbsandsteingebirge und die Sächsische Schweiz sind unter anderem die Ziele dieser Tour. In Tschechien führt die Strecke durch die Böhmischeschweiz.

In den Orten der Oberlausitzer Umgebendehausstraße sollte auf jeden Fall ein Stopp und ein Rundgang durch die wunderschöne Umgebendehauslandschaft eingeplant werden. Dabei sollte auch ein Besuch der Highlights in den Orten nicht fehlen – beispielsweise der Faktorenhof in Eibau, die Alte Mangel in Ebersbach-Neugersdorf oder das Technikmuseum in Großschönau.

Auf der tschechischen Seite der Umgebendehauslandschaft ist die Bikerhöhle Pekelné Doly ein Besichtigungsmuss.

Tourencode: 2201MS39

Länge: 274 KM

Ebersbach-Neugersdorf

- Spreequellen am Volksbach und Spreeborn
- Faktorenhaus „Alte Mangel“

Seiffhennersdorf

- Dreiseithof - Bulnheimscher Hof
- Karasek-Museum

Mittelherwigsdorf

- prächtige historische Kirchen
- Dorfmuseum Eckartsberg

Großschönau

- über 600 Umgebendehäuser
- Deutsches Dammast- und Frottiermuseum

Zittauer Gebirge

Böhmischeschweiz

Bikerhöhle Pekelné Doly

Elbsandsteingebirge

Sächsische Schweiz

Ebersbach-Neugersdorf



TOURENVORSCHLAG 2

HISTORISCHE TEXTIL-INDUSTRIEGESCHICHTE UND HANDWERKSKUNST



Auch diese Tour führt ins Nachbarland Tschechien, bindet das Zittauer Gebirge in die Route mit ein und führt auf den Jeschken.

Mit 1.012 Metern ist es die höchste Erhebung im Jeschkengebirge in Nordböhmen (Tschechien). Der auffallende Fernsehturm auf dem Gipfel macht ihn zu einer unverwechselbaren Landmarke. Vom Gipfel hat man eine wunderbare Aussicht.

Die hügelige Mittelgebirgslandschaft der Lausitzer Berge sorgt für den Abschluss eines wunderbaren Tourentages.

Tourencode: 2201MS40

Länge: 240 KM

Ebersbach-Neugersdorf

- Stammhaus Textilfabrik C.G. Hofmann
- Eiskeller

Herrnhut

- Kirchensaal der Brudergemeine
- Herrnhuter Sterne Manufaktur

Oderwitz

- Hochzeits-Bockwindmühle
- Schaubackstube Otto im Umgebnde

Mittelherwigsdorf

- Gemeindeaust mit Ortswächter
- Barfußweg Mittelherwigsdorf

Zittau

Liberec

Jeschken

Novy Bor

Sohland an der Spree

Ebersbach-Neugersdorf



OBERLAUSITZER UMGEBINDEHAUS

REGION OST

TOURENVORSCHLAG 3 GESCHICHTSTRÄCHTIGE ORTE UND ATTRAKTIVE LANDSCHAFT



Natürlich steht auch auf dieser Runde die Umgebindehauslandschaft im Vordergrund. Dazu gibt es attraktive Mittelgebirgslandschaften, die entlang vieler idyllischer Gewässer durch Niederschlesien, die Oberlausitz und das Lausitzer Bergland führen. Zeit sollte man sich auch für einen Rundgang durch die Altstädte von Kamenz, Bautzen oder Görlitz nehmen.

Tourencode: 2201MS41

Länge: 258 KM

Herrnhut

- Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf
- Heimat-/Völkerkundemuseum

Kottmar

- Faktoren- und Umgebindehäuser
- Handweberei mit Schauwerkstatt

Obercunnersdorf

Kamenz

Niesky

Görlitz

Herrnhut



STRASSE



VOM HARZ ZUM THÜRINGER WALD

REGION MITTE



Südharz-Stolberg



Bleicherode



Leinefelde-Worbis



Mühlhausen



Bad Langensalza






Wanfried



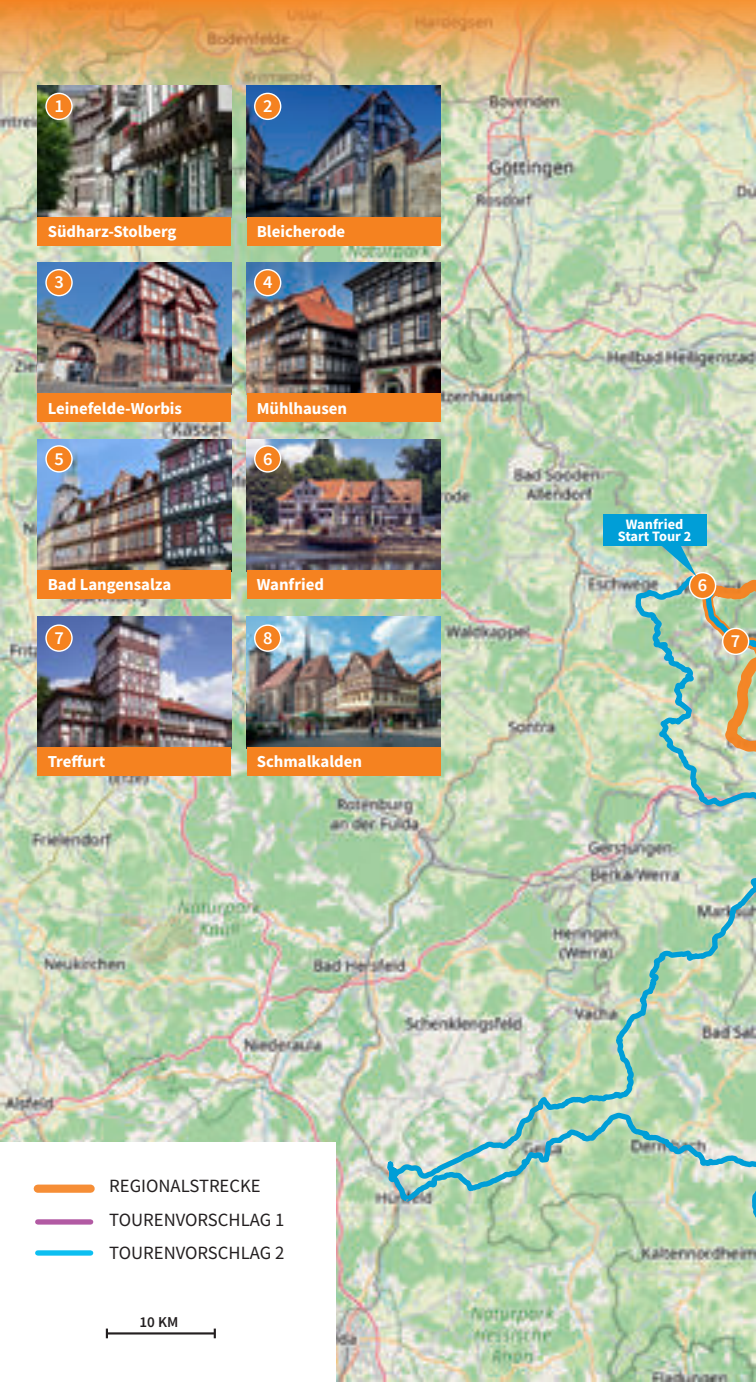

Treffurt



Schmalkalden

-  REGIONALSTRECKE
-  TOURENVORSCHLAG 1
-  TOURENVORSCHLAG 2

10 KM



VOM HARZ ZUM THÜRINGER WALD

REGION MITTE



600 JAHRE GESCHICHTE MIT TOLLEM AUSBLICK

Auf dieser Reise, die im Südharz beginnt, kann der Motorradgenießer in allen acht Fachwerkstädten der Regionalstrecke liebevoll restauriertes Fachwerk und eine Vielzahl steinerner Zeugen der Geschichte bewundern – Fachwerkgeschichte aus 600 Jahren.

Die Route führt durch Mittelgebirgslandschaften, durch das Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz, das Werratal und entlang am Weltenerbe Nationalpark Hainich.



In den Fachwerkstädten wurden Bauten der Gotik, Renaissance, Barock und des Historismus erhalten – kulturelle Besonderheiten wurden bewahrt. Die Fassaden sind mit schmückenden Hölzern gespickt,



darunter die Thüringer Leiter oder der Wilde Mann. Zwei Konstruktionen, die dieses Fachwerk auszeichnen. Im Brüstungsbereich finden sich Andreaskreuze, die zum „Bauerntanz“ werden, wenn man sie mit Rauten kombiniert.

Die Baustile von der Gotik bis zum Historismus, regionale Besonderheiten mit Einflüssen von Niedersachsen bis Süddeutschland und nicht zuletzt die Zweckbestimmung vom repräsentativen Rathaus bis zum Tagelöhnerhaus haben eine Fülle an Fachwerkgestaltungen geschaffen.

Schmuckvolle Fassaden, jede für sich ein kleines Kunstwerk, sind in allen Fachwerkstädten dabei Zeugen einer großen Vergangenheit. Ornamente, Figuren und Inschriften lassen Geschichte hautnah erleben.

Das alles sorgt sicher genauso für Begeisterung wie die Kurvenstrecken, die den Weg zwischen den Fachwerkstädten prägen.

Fachwerkstädte dieser Regionalstrecke:
Südharz-Stolberg, Bleicherode, Leinefelde-Worbis,
Mühlhausen, Bad Langensalza, Wanfried, Treffurt,
Schmalkalden



VOM HARZ ZUM THÜRINGER WALD

REGION MITTE

TOURENVORSCHLAG 1

HISTORISCHE FACHWERKSTÄDTE UND BESONDERE RATHÄUSER



Motorradfreundliche kleine Straßen im Südharz und in Thüringen sorgen auf dieser Strecke für ein genussvolles und entspanntes Vorankommen. Denkmalgeschützte Fachwerkstädte punkten ebenso wie schöne Burgen.

Ein Highlight neben den wunderschönen Fachwerkstädten ist sicher auch die Strecke von Mühlhausen zurück nach Stolberg über das Kyffhäusergebirge mit dem Kyffhäuser-Denkmal.

Tourencode: 2202MS56

Länge: 231 KM

Südharz-Stolberg

- historische Fachwerkstadt
- Schloss Stolberg / Rathaus ohne Innentreppen (1431)

Bleicherode

- historisches Rathaus (1540/1541)
- Alte Kanzlei (1721)

Leinefelde-Worbis

- historisches Rathaus
- alternativer Bärenpark

Mühlhausen

- Rathaus mit Reichsstädt. Archiv
- begehbare Stadtmauer

Sondershausen

Bad Frankenhausen

Kyffhäuser

Südharz-Stolberg



TOURENVORSCHLAG 2

UNESCO-WELTNATURERBE UND EINLADENDES FACHWERK



Kleine und verkehrsarme Straßen machen auch diese Strecke zu einer feinen Genussstour mit dem Motorrad.

Hübsche, geschichtsträchtige Fachwerkstädte begleiten den Motorradreisenden und animieren auf jeden Fall zu einem Stopp mit Stadtrundgang.

Landschaftlich reizvoll ist auch diese Runde: Man entdeckt den Naturpark Hainich – Teile davon wurden ins Weltnaturerbe der UNESCO aufgenommen – tolle Museen, wie das Fahrzeugmuseum in Suhl oder den geschichtsträchtigen Point Alpha.

Tourencode: 2202MS57

Länge: 257 KM

Bad Langensalza

- Thüringer Apothekenmuseum
- 10 Parks und Themengärten

Schmalkalden

- Fachwerk-Altstadt (14. bis 18. Jh.)
- Schloss Wilhelmsburg (Bauzeit 1585 bis 1590)

Suhl

Meiningen

Hünfeld

Eisenach

Eschwege

Wanfried

- Rathaus – Handelshaus (17. Jh.)
- historischer Hafen (17. Jh.)

Treffurt

- Rathaus – Renaissance Fachwerkbau (16./17. Jh.)
- Fachwerkhaus Kirchstraße 31 – wahrscheinlich ältestes Wohnhaus (1546)

Bad Langensalza



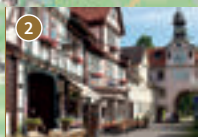
VOM WESERBERGLAND ÜBER NORD ZUM VOGELSBERG UND SPESSART

REGION MITTE



1

Hann. Münden



2

Bad Sooden-Allendorf



3

Eschwege



4

Spangenberg



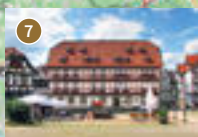
5

Melsungen



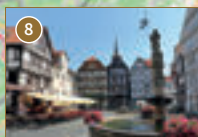
6

Kaufungen



7

Wolfhagen



8

Fritzlar



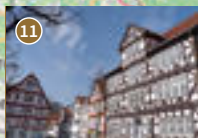
9

Homberg (Efze)



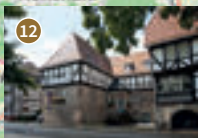
10

Rotenburg a. d. Fulda



11

Bad Hersfeld



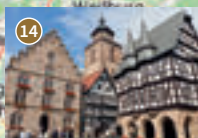
12

Schwalmstadt



13

Homberg (Ohm)



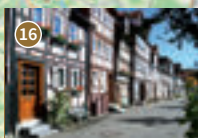
14

Alsfeld



15

Schlitz



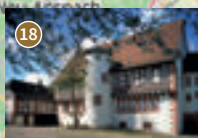
16

Lauterbach



17

Grünberg



18

Steinau a. d. Straße



VOM WESERBERGLAND ÜBER NORD ZUM VOGELSBERG UND SPESSART

REGION MITTE



DIE VIELFALT DER BAUSTILE AUF EINER STRECKE

Viele Fachwerkstile, romantische Flusstäler und begeistern-
de Mittelgebirge machen diese Strecke für Motorradreisen-
de zum Hit. Die Strecke liegt zwischen sanften Bergrücken
von bis zu 500 Metern Höhe. Laub- oder Mischwälder stehen
am Wegesrand, die Seen und schönen Fachwerkorte machen die Tour beson-
ders abwechslungsreich. Die Motorradtouren garantieren hohen Fahr- und
Kulturgenuss.

Die Fachwerkstädte zeigen ganz deutlich die charakteristischen Eigenarten
von niederdeutschem und mitteldeutschem Fachwerk. Die Vielfalt der Fach-
werkstile und Bauformen sind den Einflüssen aus Niedersachsen, Hessen,



Thüringen über Franken bis
nach Italien geschuldet und
einmalig. Die Entwicklung
von den giebelständigen,
gotischen Häusern bis hin
zu eleganten Fachwerken
der Renaissance und des
Barocks sind dort zu finden.
Imposante Hallenhäuser,
historische Höfe, Gast-



Kaufungen, Wolfhagen, Fritzlar, Homberg (Efze),
Rotenburg a. d. Fulda, Bad Hersfeld, Schwalmstadt,
Homberg (Ohm), Alsfeld, Schlitz, Lauterbach, Grünberg,
Steinau a. d. Strasse

stätten, Rathäuser und die berühmten Fachwerkkirchen im Vogelsberg sind ein Eldorado für Fachwerkliebhaber. Der prachtvolle Schmuck und die ausgefeilten Fachwerkkonstruktionen aus sieben Jahrhunderten begeistern. Zertifizierte Fachwerkgästekführer erzählen die Geschichte, zeigen bemerkenswerte Kleinigkeiten oder lesen die Handschrift der Zimmerer vor, die diese großartige Kulisse vor hunderten Jahren schufen.

Fachwerkstädte dieser Regionalstrecke: Hann. Münden, Bad Sooden-Allendorf, Eschwege, Spangenberg, Melsungen,



VOM WESERBERGLAND ÜBER NORD ZUM VOGELSBERG UND SPESSART

REGION MITTE

TOURENVORSCHLAG 1

HÜBSCHES FACHWERK UND GESCHICHTSTRÄCHTIGE SCHLOSSANLAGEN



Eine schöne Tour entlang von Flusslandschaften, wie dem Werratal und entlang von Mittelgebirgen. Dazu natürlich wunderschöne Fachwerkstädte mit Fachwerkstilen aus mehreren Jahrhunderten.

Fachwerk auf Schritt und Tritt – da sollte man sich auf jeden Fall die Zeit für einen Stadtrundgang oder eine Stadtführung nehmen.

Tourencode: 2202MS58

Länge: 200 KM

Hann. Münden

- Weserrenaissance Rathaus
- Welfenschloss

Bad Sooden-Allendorf

- Altstadt mit hist. Fachwerkensemble
- Fischerstadt Klein Venedig

Eschwege

- Altstadt mit mehr als 1000 Fachwerkhäusern
- Landgrafenschloss

Rotenburg a. d. Fulda

- mehr als 350 Fachwerkhäuser
- Landgrafenschloss

Spangenberg

- historischer Burgplatz mit Backhaus
- Schloss Spangenberg (um 1235)

Melsungen

- Fachwerkrahtaus (Bauzeit 1562 bis 1568)
- Patrizierhäuser am Marktplatz /Brückenstraße

Kaufungen

- Ritterschaftliches Stift Hann. Münden
- Regionalmuseum „Alte Schule“

Hann. Münden



TOURENVORSCHLAG 2

REIZVOLLE LANDSCHAFT UND ROMANTISCHE ORTSKERNE



Landschaftlich stehen Ederbergland, Upland, Waldecker Land und der Kaufunger Wald mit auf dem Programm. Dazu gibt es natürlich wieder interessante und bezaubernde Fachwerkstädte.

Alte Ortskerne mit liebevoll gepflegten Fachwerkhäusern erfreuen immer wieder. Entlang der Strecken zwischen den Fachwerkstädten gibt es ausreichend Möglichkeiten zu einem kurzweiligen Stopp.

Tourencode: 2202MS59

Länge: 291 KM

Wolfhagen

- historische Altstadt
- Ernhäuser und Handwerkerhäuser

Edersee

Fritzlar

- Dom St. Peter mit Domschatz
- historischer Marktplatz / Fachwerkensemble

Homberg (Efze)

- Hessens ältestes Gasthaus Krone
- Marktplatz mit Fachwerkkulisse

Schwalmstadt

- Wasserfestung Ziegenhain
- Rathaus Treysa (1649 bis 1651)

Willingen

Bad Arolsen

Wolfhagen



VOM WESERBERGLAND ÜBER NORD ZUM VOGELSBERG UND SPESSART

REGION MITTE

TOURENVORSCHLAG 3

BESONDERES FACHWERK UND ABWECHSLUNGSREICHE LANDSCHAFT



Auch diese Tour begleitet den Motorradreisenden auf kleinen, ausgesuchten Straßen zu den sehenswerten Fachwerkstädten der Strecke.

Abwechslungsreich wie das Fachwerk in den Städten, ist auch die Landschaft. Entlang der Fulda und durch den Knüllwald animiert die Route zu sehenswerten Stopps. So etwa beispielsweise am Schloss Neuenstein vor Rotenburg an der Fulda. Auf jeden Fall sollte in den Fachwerkstädten eine Pause und ein Rundgang gemacht werden.

Tourencode: 2202MS60

Länge: 167 KM

Bad Hersfeld

- Stiftsruine, Renaissance Fachwerkhäuser am Markt
- Bad Hersfelder Festspiele

Schlitz

- malerische Burgensilhouette
- hist. Burgenring mit liebevoll rest. Fachwerkhäusern

Lauterbach

- Fachwerkensemble „Am Graben“
- Stadtpalais Hohhaus

Alsfeld

- weltbekanntes Fachwerkkrathaus | Marktplatz
- Weinhaus mit Pranger

Rotenburg a.d. Fulda

- Hexenturm
- Landgrafenschloss

Bad Hersfeld



TOURENVORSCHLAG 4 FLUSSLANDSCHAFTEN UND MITTELGEBIRGE



Quer durch den Vogelsberg – das größte zusammenhängende Vulkan- gebiet Mitteleuropas – führt die Tour von Alsfeld über die Brüder-Grimm- Stadt Steinau a. d. Straße nach Grünberg und Homberg (Ohm).

Ein Abstecher in den Naturpark Vulkanregion Vogelsberg oder der Besuch des ehemaligen Brüder- Grimm-Wohnhauses, dem heutigen Museum, runden die Tour ab.

Tourencode: 2202MS61

Länge: 212 KM

Alsfeld

- Walpurgiskirche
- Hochzeitshaus

Homberg (Ohm)

- Fachwerk-Rathaus
- Schloss

Grünberg

- historischer Marktplatz
- Diebsturm

Schotten

Bad Soden-Salmünster

Steinau a. d. Straße

- Amtshaus (1562) heute Museum Brüder- Grimm-Haus
- Schloss Steinau – Renaissancegebäude mit Museum

Alsfeld



VOM WESTERWALD ÜBER LAHNTAL UND TAUNUS ZUM MAIN

REGION MITTE



Oranienstadt Dillenburg



Herborn

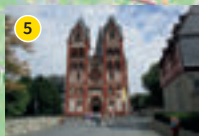
(Westerwald)



Wetzlar



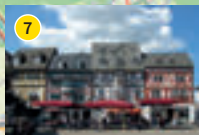
Braunfels



Limburg a.d. Lahn



Montabaur



Bad Camberg



Idstein



Hessenpark Neu-Anspach



Höchst (Frankfurt/M)

Windeck (Sieg)

Wissen

Betzdorf

Hachenburg

Westerburg

Ransbach-
Baumbach

Montabaur

Wenddorf

Idstein

Koblenz

Lahnstein

Boppard

Idstein

Bad Ems

Nassau





Nassau (Lahn)

Braubach

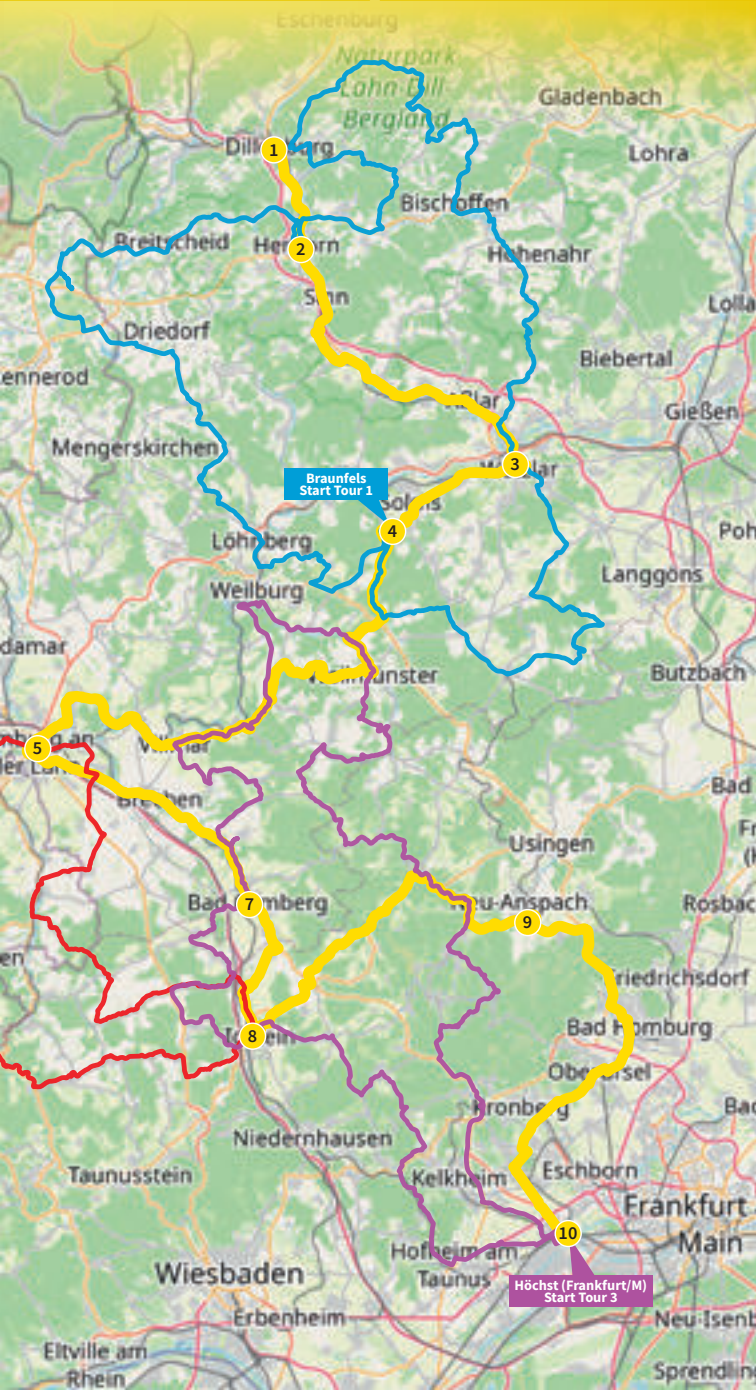
Katzenelnbogen

Nastatten

Montabaur
Start Tour 2

-  REGIONALSTRECKE
-  TOURENVORSCHLAG 1
-  TOURENVORSCHLAG 2
-  TOURENVORSCHLAG 3

10 KM



VOM WESTERWALD ÜBER LAHNTAL UND TAUNUS ZUM MAIN

REGION MITTE



EINE VIELZAHL AN EPOCHEN

Schauplätze der Geschichte, Residenzen ehemaliger Fürstentümer, wichtige Handelsplätze sowie Kur- und Festspielorte erwarten den Tourenfahrer auf diesem weiteren fantastischen Abschnitt der Deutschen Fachwerkstraße.





Die Fachwerkstädte bergen jahrhundertealtes Kulturgut. Durch malerische Täler, umgeben von Klöstern, Burgen, Schlössern und Domen, führt die Strecke durch typische Mittelgebirgslandschaften und die Ausläufer von Westerwald und Taunus.

Entlang der Tour geht es durch neun Fachwerkstädte, die besondere Baukunst ab dem 13. Jahrhundert zeigen können. Einen Besuch wert ist auch das Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach mit seinen mehr als hundert historischen Gebäuden. Zu sehen sind Geschossbauten mit gotischen Merkmalen, Fachwerk der Renaissance und des Barocks bis zum Klassizismus. Die Region ist besonders reich an Schmuck und Symbolik. Neben einfachen Konstruktionen wie Andreaskreuz, Feuerbock, Leiterfachwerk oder geschweiften Kurzstreben, sind filigrane figürliche Schnitzereien zu bewundern, die den Reichtum des Bauherrn und die Kunstfertigkeit des Handwerkers ausdrücken. Schließlich kündeten Schriftbalken von stolzen, oft frommen Bauherren und begabten Zimmerleuten.

Fachwerkstädte dieser Regionalstrecke:
Dillenburg, Herborn, Wetzlar, Braunfels,
Limburg a. d. Lahn, Montabaur, Bad Camberg,
Idstein, Hessenpark Neu-Anspach, Frankfurt-Höchst



VOM WESTERWALD ÜBER LAHNTAL UND TAUNUS ZUM MAIN

REGION MITTE

TOURENVORSCHLAG 1 ALTE MARKTPLÄTZE UND GENUSSVOLLE STRECKEN



Eine attraktive Motorradtour, die zu schönen Fachwerkstädten mit ihren liebenswerten Altstädten führt.

Das Lahn-Dill-Bergland und das Gladenbacher Bergland begleiten auf dieser Strecke. Neben den wunderbaren Städten mit ihrem alten Bestand an Fachwerkhäusern gibt es auch ein Schloss und einen 800 Jahre alten Dom zu bewundern.

Tourencode: 2202MS62

Länge: 191 KM

Braunfels

- Schloss Braunfels
- historischer Marktplatz

Herborn

- Rathaus | romantischer Marktplatz
- malerische historische Altstadt

Dillenburg

- unterirdische Verteidigungsanlagen (Kasematten)
- Altstadt mit zahlreichen Fachwerkhäusern | hist. Gebäude

Wetzlar

- Wetzlarer Dom
- Optik erleben in der Leica Welt

Braunfels



TOURENVORSCHLAG 2

RESIDENZEN UND FACHWERK-SCHMUCKSTÜCKE



Schauplätze der Geschichte, Residenzen ehemaliger Fürstentümer, dazu einmalige Fachwerkperlen gibt es auf dieser Motorradreise. Fachwerkfans kommen hier auf jeden Fall auf ihre Kosten.

Wunderbare Fotomotive gibt es in allen Städten. Dazu fehlen natürlich auch eine abwechslungsreiche Landschaft und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke nicht.

Tourencode: 2202MS63

Länge: 237 KM

Montabaur

- Fachwerkensemble im Rebstock und in der Kirchstraße
- Mon-Stiletto-Stadtrundgang

Idstein

- Killingerhaus mit Stadtmuseum
- Unionskirche mit Deckengemälden

Limburg an der Lahn

- Dom im Stil der rheinischen Spätromantik
- komplett erhaltene Fachwerk-Altstadt

Montabaur



VOM WESTERWALD ÜBER LAHNTAL UND TAUNUS ZUM MAIN

REGION MITTE

TOURENVORSCHLAG 3 SCHÖNE STRECKEN UND BESONDERES FACHWERK



Drei hübsche Fachwerkstädte liegen auf dieser etwas kürzeren Motorradrunde. Aber auch hier gibt es viel Wissenswertes zu erkunden. In Höchst beispielsweise den Bolongaropalast und die Porzellanmanufaktur. Bad Camberg punktet mit dem Amthof – mit 140 Metern Frontlänge der größte Fachwerkbau des früheren Regierungsbezirkes Wiesbaden.

Auch diese Route führt auf ausgesuchten Motorradstraßen zu den schönen Fachwerkstädten – landschaftlich reizvoll ist die Fahrt durch den Taunus und entlang dem Flüsschen Weil.

Tourencode: 2202MS64

Länge: 178 KM

Höchst

- Altes Schloss und Schlosspark
- Barocker Bolongaropalast

Idstein

- Höerhof (1620)
- Rathaus (1698)
- Kanzleitor (1497)
- Schiefes Haus (1728)

Bad Camberg

- Amtshofgebäude (1605)
- Marktplatz und historische Altstadt

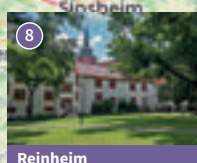
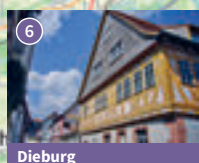
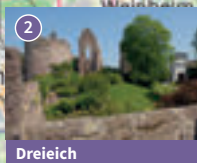
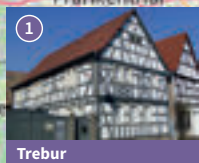
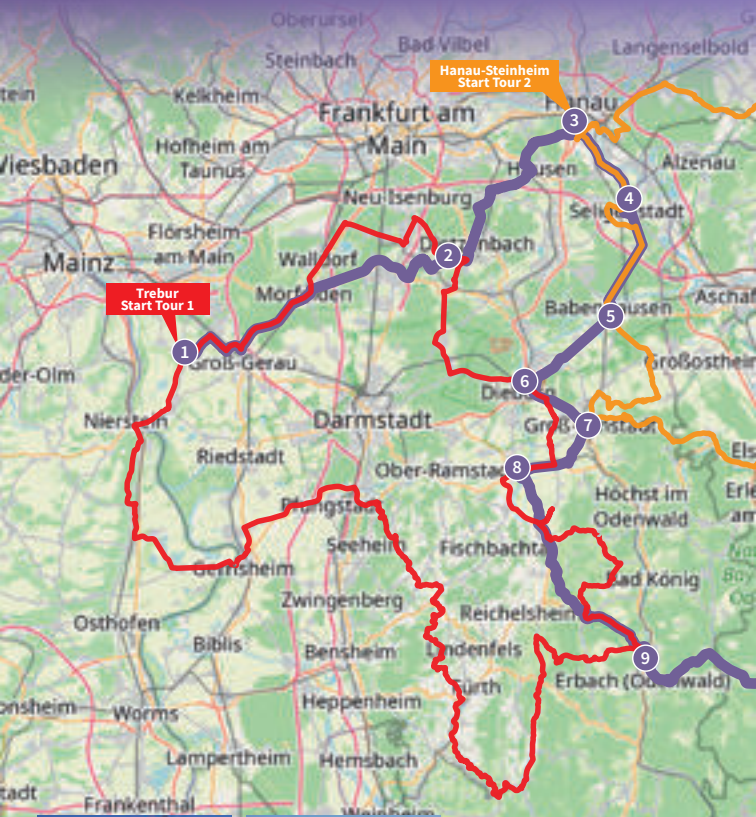
Höchst





VOM RHEIN ZUM MAIN UND ODENWALD

REGION MITTE



VOM RHEIN ZUM MAIN UND ODENWALD

REGION MITTE



MITTELALTER UND SPÄT GOTIK IN SÜDHESSEN

Die Bedeutung und das Aufblühen der Städte im Mittelalter ist im südhessischen Fachwerk deutlich erkennbar.

In den zwölf Fachwerkstädten der Regionalstrecke findet sich solides Fachwerk mit kräftigen Hölzern. Hier reist man auf den Spuren der Römer, Nibelungen und Karls des Großen.

Die Strecke wird geprägt von den Flusslandschaften des Rheins und Mains und vom vulkanischen Odenwald, das Fachwerk vom mitteldeutschen – ehemals fränkisch genannten Fachwerkstil.

Die ältesten Häuser auf dieser Strecke gehen bis in das frühe 14. Jahrhundert zurück. Besonders ausgeprägt ist aber die Spätgotik, etwa von 1450 bis 1550.

Von Südhessen bis nach Baden-Württemberg und Mainfranken hinein sind mittelalterliche Burgenarchitektur und Schlossbaukunst zu bestaunen, dazu reiche Fachwerkornamentik, außergewöhnlicher Brüstungsschmuck, verzierte Erker und aufwändige Fensterkonstruktionen.





Neben den reich ausgestatteten Fassaden im mainfränkischen Einflussgebiet berührt die Strecke auch Odenwaldregionen mit kargen Böden, mit einer früher eher armen Bevölkerung und deshalb auch einfachem Fachwerk. Es gibt hier viele Beispiele, in denen die sozialen Unterschiede früherer Generationen in ihren Fachwerkhäusern sichtbar bleiben.



Vor allem das Wirken von Königen, Reformatoren, Kaufleuten, Bürgern und Bauern zeigt sich in verschiedenen Fachwerkbauten, die von kunstfertigen Handwerkern gebaut und verziert wurden. Inmitten historischer Fassaden ist die Liebe der Bürger zu ihrer Stadt spürbar. Die Häuser sind im Sommer mit Blumen geschmückt. Man zeigt auf Märkten und Plätzen, in Straßen und Gassen, was das Leben, Wohnen und Arbeiten in den Städten ausmacht.

Fachwerkstädte dieser Regionalstrecke:
Trebur, Dreieich, Hanau-Steinheim, Seligenstadt,
Babenhäuser, Dieburg, Groß-Umstadt, Reinheim,
Michelstadt, Walldürn, Miltenberg, Wertheim



VOM RHEIN ZUM MAIN UND ODENW

REGION MITTE

TOURENVORSCHLAG 1

REICHVERZIERTES FACHWERK UND UNESCO-WELTERBE



Auf dieser rund 230 Kilometerlangen Tour finden sich liebeswerte Fachwerkstädte mit viel Charme. Historische Marktplätze wechseln ab mit beschaulichen Gassen und vertrauten Winkeln mit vielen fachgerecht restaurierten Fachwerkhäusern.

Zwischen den Städtezielen und reizvollen Landschaften, die Grube Messel mit ihrer Fossilagerstätte. Seit 1995 trägt sie den Welterbetitel der UNESCO.

Tourencode: 2203MS51

Länge: 227 KM

Trebur

- Historisches Rathaus (1577)
- Planetenweg und Sternwarte

Dreieich

- Villenkolonie
- Gasthaus zur alten Burg (1583) ältteste Apfelweinwirtschaft Deutschlands

Grube Messel – Weltkulturerbestätte

Dieburg

- mittelalterliches Badhaus
- barocke Wallfahrtskirche

Reinheim

- Kalbsches Haus
- Hofgut Reinheim mit Stadtpark

Michelstadt

- Historisches Rathaus (1484)
- Diebsturm (um 950 n. Chr.)
- Krainsbacher Mühle (1426)

Trebur



TOURENVORSCHLAG 2

SCHLÖSSER, BURGEN UND SCHÖNE FACHWERKSTÄDTE



Kurvenreiche Straßen durch Spessart und Odenwald führen Sie in die romantischen und geschichtsträchtigen Fachwerkstädte entlang dieser Route. Sehenswerte Schlösser und Burgen gibt es neben den Fachwerkstädten ebenfalls zu besichtigen. Zwischendurch führt die Route immer wieder entlang der Flüsse Main und Rhein.

Tourencode: 2203MS52

Länge: 232 KM

Hanau-Steinheim

- Dürerhaus
- Schloss Steinheim

Groß-Umstadt

- Rathaus – Renaissancegebäude (1604/1605)
- Wirtshaus „Zum Hirsch“ – ältestes Fachwerkhaus der Stadt (1490)

Babenhäusen

- mittelalterliche Altstadt
- ev. Kirche mit geschnitztem Altar

Seligenstadt

- historische Altstadt – u.a. altes Fachwerkhaus (1327)
- Einhardbasilika

Hanau-Steinheim



VOM RHEIN ZUM MAIN UND ODENW

REGION MITTE

TOURENVORSCHLAG 3

ROMANTISCHE STADTKULISSEN UND ERLEBENSWERTE GESCHICHTE



Schöne Motorradstrecken gibt es auf jeden Fall auf dieser Runde. Dazu sehenswerte Fachwerkstädte, die einfach zu einem längeren Bummel durch die mittelalterlichen Straßen einladen. Die idyllischen Stadtkerne mit ihren historischen Rathäusern und sehenswerten Kirchen wissen zu gefallen.

Tourencode: 2203MS53

Länge: 258 KM

Walldürn

- historisches Rathaus (1448)
- Feilandmuseum und sieben weitere Museen und Ausstellungen

Miltenberg

- Marktplatz mit Schnatterloch
- Mainufer und Schifffahrt

Wertheim

- Burg Wertheim mit Sonnenterrasse
- historischer Marktplatz mit fränkischen Fachwerkhäusern

Tauberbischofsheim

Ilshofen

Kloster Schöntal

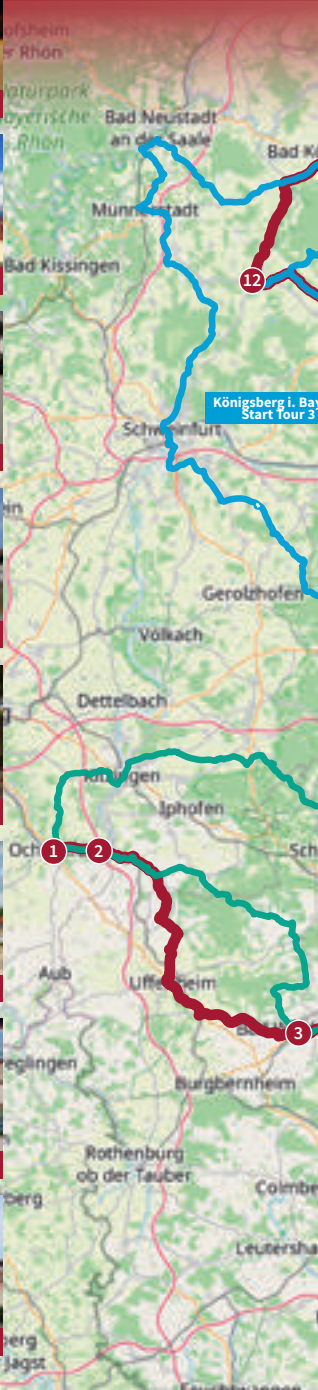
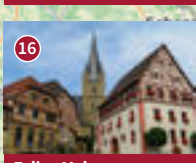
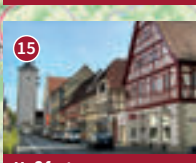
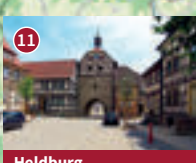
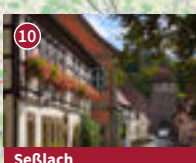
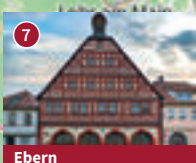
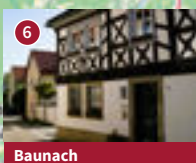
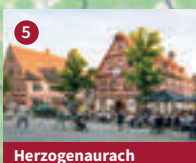
Walldürn





FRANKEN – GENUSS MIT WEIN UND

REGION MITTE



FRANKEN – GENUSS MIT WEIN UND

REGION MITTE



SCHÖNES FACHWERK UND SPANNENDE STRASSEN

Zur Regionalstrecke Franken gehören 16 Städte der Deutschen Fachwerkstraße. Sie bietet nicht nur kulturelle Höhepunkte mit schönen Fachwerkhäusern, Kirchen und Museen, die man besichtigen kann. Für Motorradfahrer sind die kurvigen Landstraßen, umgeben von Feldern und sanften Hügeln, ein Genuss.

Die Fachwerkhäuser, deren Bau zur Zeit der Renaissance aufblühte, sind in ihrer Architektur in Deutschland einzigartig. Elemente des fränkischen Fachwerks sind typischerweise das Netzfachwerk, gerade und geschwungene



Andreaskreuze, lange Fuß- und Kopfstreben, Sonnenräder, Rauten, Feuerböcke sowie Schnitzereien und farbige Fassungen an den Querriegeln.

Viel Sehens- und Erlebnenswertes gibt es in allen Städten entlang der Regionalstrecke zu entdecken. Besonders Fachwerk-



rathäuser, ja ganze Marktplätze mit Fachwerkhäusern gibt es zu bewundern. Das Fränkische Freilandmuseum sowie den größten denkmalgeschützten Kurpark Bayerns oder die traditionsreichen Burgen und Schlösser und den Deutschen Burgenwinkel gilt es auf der Tour mit einem Besuch einzuplanen.

Fachwerkstädte dieser Regionalstrecke: Ochsenfurt, Marktbreit, Bad Windsheim, Markt Cadolzburg, Herzogenaurach, Baunach, Ebern, Untermerzbach, Markt Marktzeuln, Seßlach, Heldburg, Markt Stadtlauringen, Hofheim i. UFr., Königsberg i. Bay., Haßfurt, Zeil am Main



FRANKEN – GENUSS MIT WEIN UND

REGION MITTE

TOURENVORSCHLAG 1

FRÄNKISCHES FACHWERK UND KULINARISCHE GENÜSSE



Fachwerkfaszination auf Schritt und Tritt findet sich auf dieser Route. Die Besonderheiten des fränkischen Fachwerks mit reichen Verzierungen – besonders markant, das Netzfachwerk – kann man in allen Städten sehen. Auf jeden Fall sollte man sich auf dieser Tour die Zeit nehmen, die Fachwerkstädte näher zu erkunden. Und wenn die Füße vom Laufen etwas müde geworden sind: die Cafés und Gaststätten laden zu einer Pause mit schmackhaften Spezialitäten ein.

Tourencode: 2203MS54

Länge: 256 KM

Baunach

- Beinhaus - Fachwerkhaus (1543)
- Zehntscheune mit restaurierten „Hölzernen Männern“

Ebern

- historisches Rathaus
- Altstadt Ebern

Kloster Banz

Schloss Eyrichshof

Unterberzbach

- Fachwerkensemble Marktplatz
- Schloss Untermerzbach

Seßlach

- Stadtmauer mit drei Tortürmen
- spätgotische Rodachbrücke

Heldburg

- Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg
- Stadtmauer mit sechs Türmen

Ummerstadt

Marktzeuln

- Rathaus (1689/95) erbaut im barocken Fachwerkstil
- Graitzer Torhaus

Kulmbach

Baunach



TOURENVORSCHLAG 2

ROMANTIK UND WUNDERVOLLE LANDSCHAFT



Auch auf dieser Strecke gibt es viel Sehenswertes. Fachwerkstädte, die anmuten wie im Märchenbuch. In den Fachwerkstädten viel fränkische Geschichte, sehenswerte und romantische Marktplätze und immer wieder landschaftlich schöne Strecken für Motorradreisende. Neben den vielen Sehenswürdigkeiten in den Fachwerkstädten sollte man auf dieser Tour auf jeden Fall Zeit für einen Besuch im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim einplanen.

Tourencode: 2203MS55
Länge: 378 KM

Herzogenaurach

- Stammhaus Fam. Dassler
- Fachwerkbauten Innenstadt

Cadolzburg

- historischer Marktplatz
- Hohenzollernburg mit Bürgerlebnismuseum

Bad Windsheim

- Fränkisches Freilandmuseum
- Reichsstadtmuseum im Ochsenlot

Marktbreit

- Malerinsel
- Handelshäuser am Marktplatz

Ochsenfurt

- Fachwerkzeile in der Hauptstraße
- Lanzettürmchen am Neuen Rathaus

Kitzingen

Höchstadt an der Aisch

Lauf an der Pegnitz

Herzogenaurach



FRANKEN – GENUSS MIT WEIN UND

REGION MITTE

TOURENVORSCHLAG 3

BESONDERES FACHWERK UND KULTURHISTORISCHE HIGHLIGHTS



Verkehrsarme Straßen, gemütliches Kurvenschwingen, hübsche Fachwerkstädte – das zeichnet diese Tour aus. Viel Sehens- und Erlebenswertes gibt es auch hier wieder zu entdecken. So beispielsweise traditionsreiche Burgen und Schlösser. Auf dieser Route erlebt man die Vielfalt Frankens.

Tourencode: 2203MS56

Länge: 211 KM

Königsberg i. Bayern

- Altstadt
- Burg Königsberg i. Bayern

Zeil am Main

- Fachwerkensemble | Stadtmauer
- Marktplatz mit historischem Rathaus

Haßfurt

- historisches Rathaus
- Ritterkapelle und Dokumentationszentrum „Historismus“

Schweinfurt

Münnerstadt

Bad Königshofen

Haßberge

Stadtlauringen

- Kunsthandwerkerhof
- Friedrich-Rückert-Poetikum

Hofheim i. UFr.

- Fachwerkensemble am Marktplatz
- Landschaftsgarten Bettenburg

Königsberg i. Bayern



BIER



VOM NECKAR ZUM SCHWARZWALD

REGION SÜD (TEIL 1: VON NORD NACH SÜD)



1

Eberbach



2

Mosbach



3

Eppingen



4

Bönningheim



5

Besigheim



6

Bietigheim-Bissingen



7

Vaihingen a. d. Enz



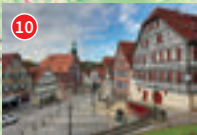
8

Markgröningen



9

Schillerstadt Marbach



10

Backnang



11

Schorndorf



12

Waiblingen



13

Kirchheim u. Teck



14

Bad Urach



15

Blaubeuren



UND BODENSEE



VOM NECKAR ZUM SCHWARZWALD

REGION SÜD (TEIL 2: VON WEST NACH OST)



16

Riedlingen



17

Biberbach a .d. Riß



18

Pfullendorf



19

Meersburg



20

Trochtelfingen



21

Nehren



22

Herrenberg



23

Sindelfingen



24

Calw



25

Neubulach



26

Altensteig



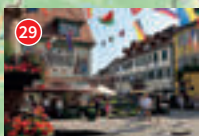
27

Dornstetten



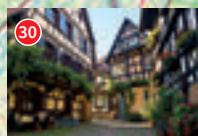
28

Schiltach



29

Haslach i. Kinzigtal



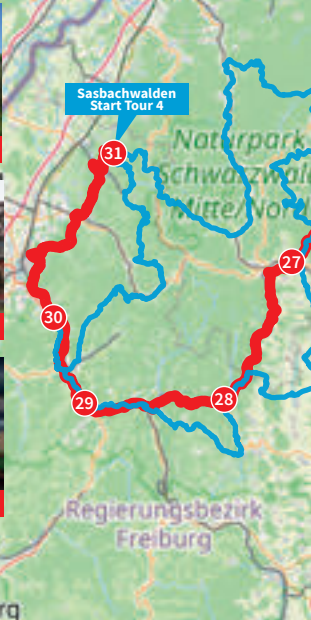
30

Gengenbach



31

Sasbachwalden



- REGIONALSTRECKE
- TOURENVORSCHLAG 1
- TOURENVORSCHLAG 2
- TOURENVORSCHLAG 3
- TOURENVORSCHLAG 4

10 KM

UND BODENSEE



VOM NECKAR ZUM SCHWARZWALD

REGION SÜD



TOLLE FASSADEN UND PRÄCHTIGE FIGUREN

31 Fachwerkstädte, allesamt mit mittelalterlichem Flair und besonderer Aura, liegen an der Strecke und präsentieren verschiedenste Baustile des südwestdeutschen Fachwerks.

Sie bestehen überwiegend aus verblatteten Fachwerkbauten (spätgotischer Fachwerktyp) und verzapften Konstruktionen (Renaissance). Prächtige Fachwerkbauten – vom 13. bis ins 19. Jahrhundert erbaut – zieren die historischen Städte. Die ältesten Häuser gibt es im mittleren Neckarraum und am nördlichen Bodensee.

Sehenswerte Fachwerkfassaden aus gebogenen Hölzern, die kreisförmige Fachwerkfiguren bilden, stehen im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb.

Eine echte regionale Besonderheit stellen die Mittelbadischen „Kniestockhäuser“ dar. Hier rätseln die Experten bis heute, wo und weshalb man diese Häuser gerade so gebaut hat. Über



UND BODENSEE



die Inschriften an Fachwerkhäusern schrieb Friedrich von Schiller in seinem Wilhelm Tell: „weise Sprüche, die der Wandersmann verweilend liest und ihren Sinn bewundert“.

Die gesamte Region ist von wild-romantischen Tälern des Neckars, der Enz, Rems, Kinzig, Riß und Donau durchzogen. Das

Ensemble aus lieblichen Landschaften und Fachwerksilhouetten lässt die Verträumtheit uralter Städte gegenwärtig werden. Alle Städte dieser Regionalroute zeigen ihr wertvolles Kulturgut, das auch die Aufmerksamkeit seiner Besucher braucht, damit es erhalten werden kann.

Fachwerkstädte dieser Regionalstrecke: Eberbach, Mosbach, Eppingen, Bönningheim, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Vaihingen a. d. Enz, Markgröningen, Schillerstadt Marbach, Backnang, Schorndorf, Waiblingen, Kirchheim u. Teck, Bad Urach, Blaubeuren, Riedlingen, Biberach a. d. Riß, Pfullendorf, Meersburg, Trochtelfingen, Nehren, Herrenberg, Sindelfingen, Calw, Neubulach, Altensteig, Dornstetten, Schiltach, Haslach i. Kinzigtal, Gengenbach, Sasbachwalden



VOM NECKAR ZUM SCHWARZWALD

REGION SÜD

TOURENVORSCHLAG 1 PRÄCHTIGES FACHWERK UND LIEBLICHE LANDSCHAFTEN



Hübsche Fachwerkstädte mit ansehnlichen Fachwerkhäusern – dazu ein Mix aus vornehmen Bürgerhäusern mit stilvollen Malereien. So präsentieren sich die Fachwerkstädte der Deutschen Fachwerkstraße auf dieser Route.

Malerische Landschaften mit traumhaften Straßen für Motorradreisende zeichnen diese Tour darüber hinaus aus. Für Technikbegeisterte sollte ein Besuch im Technikmuseum Sinsheim auf jeden Fall dazu gehören.

Tourencode: 2204MS48

Länge: 281 KM



Eberbach

- historische Stauferstadt
- Der Hof (1470) idyllischster Winkel der Stadt

Mosbach

- Palm ´sches Haus
- Haus Kickelhain

Neckarsulm

Eppingen

- Kaufmannshaus (1522)
- Baumannsches Haus (1582)

Bönnigheim

- Stadionsches Schloss
- Cyriakuskirche mit wertvollen Kunstschätzen

Besigheim

- Rathaus (1549)
- Dreigiebelhaus (Bauzeit 1486 bis 1501)

Bietigheim-Bissingen

- Hornmoldhaus (1536) heute Stadtmuseum
- Rathaus (1507)

Vaihingen an der Enz

- Mühlestraße - ältestes Fachwerkhaus der Stadt
- Schloss Kaltenstein

Sinsheim

Eberbach



TOURENVORSCHLAG 2 HISTORISCHE RATHÄUSER UND MARKTPLÄTZE



Eine Tour rund um die Metropole Stuttgart. Kleine Straßenverbindungen zu zauberhaften Fachwerkstädten. Herrliche Marktplätze und viele malerische Gassen begleiten die Gäste auf Stadtrundgängen, die sich auch der Motorradreisende auf jeden Fall nicht entgehen lassen sollte.

Die Vordere Alb hat landschaftlich einiges auf dieser Strecke zu bieten und ein Besuch im Auto- und Technikmuseum Sindelfingen ist für Technikinteressierte ein Muss.

Tourencode: 2204MS49

Länge: 309 KM



Schillerstadt Marbach

- Schillers Geburtshaus
- denkmalgeschützte Altstadt

Waiblingen

- Altes Rathaus mit Arkaden
- Haus der Stadtgeschichte – ältestes noch erhaltenes Fachwerkhaus (1553)

Backnang

- historisches Rathaus
- Stadtkirche mit gotischem Chor

Schorndorf

- Gottlieb Daimler Geburtshaus
- Hist. Altstadt, Stadtkirche, Burgh Schloss

Kirchheim unter Teck

- Renaissance Schloss
- Fachwerkrahaus (1722-1724)

Herrenberg

- historischer Marktplatz
- Stadtmauer – 620 von ehemals 1126 Metern noch erhalten

Sindelfingen

- historische Altstadt mit Martinskirche
- Schultheißenhaus (1466)

Vaihingen a.d. Enz

- Peterskirche mit Fachwerk-Chor (1490)
- Rudoffsches Haus – Großes Fachwerkhaus (1699)

Markgröningen

- historisches Rathaus (1440/41)
- Wimpelinhof – Renaissancegebäude (1599)

Schillerstadt Marbach

VOM NECKAR ZUM SCHWARZWALD

REGION SÜD

TOURENVORSCHLAG 3

BESONDERE LANDSCHAFTEN
UND NATURSCHAUSPIELE



Münsinger Alb, das beliebte Große Lautertal, der Bodensee, die Schwäbische Alb und das Linzgau – traumhafte Landschaften, die Sie auf dieser Tour befahren.

Die geschichtsträchtigen und liebevoll restaurierten Fachwerkstädte laden einfach dazu ein, einen längeren Aufenthalt einzuplanen.

Eine äußerst sehenswerte Besonderheit auf dieser Runde ist sicher das einzigartige Naturschauspiel des Blautopfs in Blaubeuren.

Tourencode: 2204MS50

Länge: 389 KM

Bad Urach

- Wasserfälle Bad Urach
- Fachwerkkinnenstadt u. Residenzschloss

Blaubeuren

- Blautopf
- Rathaus – Handelshaus (15. Jh.)

Biberach

- Zeughausgasse 4 – eines der ältesten Kleinbürgerhäuser der Region
- Weberberg (Fachwerkviertel)

Meersburg

- Stegstraße „Fülle“ – Fachwerk Bürgerhäuser (17. Jh.)
- Burg Meersburg | Altes Schloss

Pfullendorf

- Rathaus (1524/25)
- Altes Haus – Museumsgasse 1 (1317)

Riedlingen

- historische Altstadt
- Rathaus, Marktplatz 1 – Kaufhaus (15. Jh.)

Trochtelfingen

- Bürgerhäuser mit alemannischem, unterfränkischem Fachwerk nach 1726
- Reste der Stadtbefestigungsanlage

Nehren

- Veitskirche und Schulhaus
- Fachwerkhäuser und Scheunen
- Rathaus Ischwanen

Bad Urach



TOURENVORSCHLAG 4 HISTORISCHE ALTSTÄDTE UND SCHÖNE FERNBLICKE



Jahrhundertealte Fachwerkhäuser, romantische Winkel, verspielte Fassaden und idyllische Marktplätze verführen einfach dazu, mehrere Stopps auf der Motorradtour einzulegen. Landschaftlich wartet der Nordschwarzwald mit vielen Reizen auf. Schöne Fernblicke von den Höhen des Schwarzwaldes runden das Motorraderlebnis auf dieser Runde ab.

Tourencode: 2204MS51

Länge: 378 KM

Sasbachwalden

- Ortskern – als Ensemble unter Denkmalschutz
- Straubenhöfmühle – Fachwerk-Kornmühle

Calw

- Marktplatz mit Fachwerkensemble (17. Jh.)
- Alte Lateinschule (1696)
- Kloster Hirsau

Neubulach

- Altes Rathaus
- Besucherbergwerk

Altensteig

- historische Altstadt
- altes Schloss

Dornstetten

- Häuser mit Rundbogenfachwerk
- Haus Hegel (1470-1592)

Schiltach

- Fachwerkensemble Marktplatz
- Apothekenmuseum

Haslach im Kinzigtal

- Rathaus (1732/33)
- Fachwerkensemble Hauptstraße, Badgasse, Metzgergasse, Kirchgasse

Gengenbach

- Fachwerkensemble entlang der Stadtmauer
- ehemaliges Benediktinerkloster (825)
- Alte Ratskanzlei

Sasbachwalden



BILDNACHWEIS

| Mitgliedsstadt | Seite | Bildrechte/Autoren der Fotos |
|-------------------------|-------|---|
| Wernigerode | Titel | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Nienburg | 4 | Mittelweser Touristik GmbH |
| Bad Essen | 4 | Tourist-Information Bad Essen |
| Stadthagen | 4 | Stadt Stadthagen, Claudia Schößler |
| Alfeld | 4 | Stadt Alfeld (Leine) |
| Bockenem | 4 | Stadt Bockenem, Perner |
| Einbeck | 4 | Einbeck Tourist-Information |
| Northeim | 4 | Northeim Touristik |
| Duderstadt | 4 | Stadt Duderstadt, Forthmann |
| Osterode | 4 | Stadt Osterode |
| Wernigerode | 4 | Wernigerode Tourismus GmbH, polyuchs |
| Quedlinburg | 4 | Jürgen Meusel |
| Osterwieck | 4 | Konstanze Eichner |
| Hornburg | 4 | Friedhelm Struck |
| Königsutter | 4 | Stadt Königsutter am Elm, Hans Arndt |
| Celle | 4 | Celle Tourismus |
| Salzwedel | 4 | Hansestadt Salzwedel |
| Lüchow | 4 | Stadt Lüchow |
| Dannenberg | 4 | Sonja Bluhm |
| Hitzacker | 4 | M. Baron |
| Bleckede | 4 | Biosphaerium Elbtalau GmbH |
| Einbeck | 6/7 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| | 6 | Stadt Einbeck |
| Salzwedel | 8 | Hansestadt Salzwedel |
| Bleckede | 9 | Biosphaerium Elbtalau GmbH |
| Celle | 10 | Celle Tourismus |
| | 11-13 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Ebersbach-Neugersdorf | 14 | Stiftung Umgebendehaus |
| Seiffenndorf | 14 | Tina Nitsche |
| Großschönau | 14 | Michael Rimpler |
| Mittelherwigsdorf | 14 | Michael Rimpler |
| Oderwitz | 14 | Gemeinde Oderwitz |
| Herrnhut | 14 | Stadtamt Herrnhut |
| Kottmar | 14 | TMGS, Silvio Dittrich |
| | 16-18 | Hagen Pietsch/MOTORRADSTRASSEN |
| Ebersbach-Neugersdorf | 19 | Stadtverwaltung Ebersbach-Neugersdorf |
| | 20/21 | Hagen Pietsch/MOTORRADSTRASSEN |
| Südharz-Stolberg | 22 | Tourist-Information Stolberg |
| Bleicherode | 22 | Frank Paschke |
| Leinefelde-Worbis | 22 | René Weißbach |
| Mühlhausen | 22 | Tino Sieland |
| Bad Langensalza | 22 | KTL Bad Langensalza |
| Wanfried | 22 | Christoph Braun |
| Treffurt | 22 | Stadt Treffurt |
| Schmalkalden | 22 | Axel Bauer |
| | 24-25 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| | 26 | Hagen Pietsch/MOTORRADSTRASSEN |
| | 27 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Hann. Münden | 28 | Hann. Münden Marketing GmbH, Paavo Bläviöld |
| Bad Sooden-Allendorf | 28 | Stadt Bad Sooden-Allendorf |
| Eschwege | 28 | Tourist-Information Eschwege |
| Spangenberg | 28 | Werner Bechtel |
| Melsungen | 28 | Stadt Melsungen, F. Riemann |
| Kaufungen | 28 | Gemeinde Kaufungen |
| Wolfhagen | 28 | Stadt Wolfhagen |
| Fritzlar | 28 | Michael Brückmann |
| Homberg Efze | 28 | Jörg Zank |
| Rotenburg a.d. Fulda | 28 | Erlebnisregion Mittleres Fuldatal |
| Bad Hersfeld | 28 | Stadt Bad Hersfeld, Philipp Ißbrücker |
| Schwalmstadt | 28 | Stadt Schwalmstadt |
| Homberg Ohm | 28 | Thomas Kotlorz |
| Alsfeld | 28 | Creative Foto, Fa. Vobitz |
| Schlitz | 28 | Stadt Schlitz |
| Lauterbach | 28 | TC Lauterbach |
| Grünberg | 28 | Stadt Grünberg, Florian Halbich |
| Steinau | 28 | Konrad Merz |
| | 30/31 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| | 30 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| | 31 | Klaus Hinterschuster/MOTORRADSTRASSEN |
| | 32-33 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Alsfeld | 34 | Stadt Alsfeld |
| | 35 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Dillenburg | 36 | Oranienstadt Dillenburg |
| Herborn | 36 | Stadtmarketing Herborn, Fotofreunde Herborn |
| Wetzlar | 36 | Dominik Ketz |
| Braunfels | 36 | Braunfelser Kur GmbH |
| Limburg | 36 | Johannes Laubach |
| Montabaur | 36 | Stadt Montabaur, Olaf Nitz |
| Bad Camberg | 36 | Kurverwaltung Bad Camberg |
| Idstein | 36 | Grandpierre Design GmbH |
| Hessenpark, Neu-Anspach | 36 | Sascha Erdmann |

| Mitgliedsstadt | Seite | Bildrechte/Autoren der Fotos |
|----------------------|-------|---|
| Höchst | 36 | #visitfrankfurt, Holger Ulmann |
| | 38-43 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Trebur | 44 | Gemeinde Trebur |
| Dreieich | 44 | Stadt Dreieich, Angelika Burckhart |
| Hanau-Steinheim | 44 | Medienzentrum d. Stadt Hanau |
| Seligenstadt | 44 | Mathias Neubauer |
| Babenhausen | 44 | Stadt Babenhausen |
| Dieburg | 44 | Ulrike Posselt |
| Groß-Umstadt | 44 | Hans-Peter Waldkirch |
| Reinheim | 44 | Fotofreunde Reinheim, Günther Sättler |
| Michelstadt | 45 | Kulturamt Michelstadt |
| Walldüren | 45 | Neuberger |
| Miltenberg | 45 | DREI AM MAIN, Holger Leue |
| Wertheim | 45 | TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH, Anatoli Brishatjuk |
| | 46-51 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Ochsenfurt | 52 | AHA Design Anke Hartenstein |
| Marktbreit | 52 | Marktbreit |
| Bad Windsheim | 52 | Kur- Kongress- und Touristik GmbH |
| Cadolzburg | 52 | Geo Select Foto Art, Dr. Rüdiger Hess |
| Herzogenaurach | 52 | Gerhard Hagen |
| Baunach | 52 | Deutsche Fachwerkstraße, Kerber |
| Ebern | 52 | Rudi Hein |
| Untermmerzbach | 52 | Gemeinde Untermmerzbach |
| Marktzeuln | 52 | Markt Marktzeuln |
| Seßlach | 52 | endress-fotografie.de |
| Heldburg | 52 | Heldburg |
| Stadtlauringen | 52 | Markt Stadtlauringen |
| Hofheim | 52 | Ralf Schanze |
| Königsberg | 52 | Königsberg in Bayern, Tobias Mäder |
| Haßfurt | 52 | Stadt Haßfurt |
| Zeil am Main | 52 | Zeil am Main |
| | 54/55 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| | 54 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Stadtlauringen | 55 | Markt Stadtlauringen, Winfried Höhne |
| Marktzeuln | 56 | Markt Marktzeuln |
| | 57 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Zeil am Main | 58 | Stadt Zeil, Hans Brech |
| | 59 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| Eberbach | 60 | Andreas Held |
| Mosbach | 60 | Thomas Kottal |
| Eppingen | 60 | Stadt Eppingen |
| Bönnigheim | 60 | Achim Mende |
| Besigheim | 60 | Achim Mende |
| Bietigheim-Bissingen | 60 | Achim Mende |
| Vaihingen | 60 | Achim Mende |
| Marktgröningen | 60 | Stadt Marktgröningen |
| Marbach | 60 | Stadt Marbach |
| Backnang | 60 | Edgar Layher |
| Schorndorf | 60 | Achim Mende |
| Waiblingen | 60 | WTM GmbH Waiblingen, Kai Koepf |
| Kirchheim | 60 | Torsten Wenzler |
| Bad Urach | 60 | Bad Urach Tourismus |
| Blaubeuren | 60 | Stadt Blaubeuren |
| Riedlingen | 62 | Stadt Riedlingen |
| Biberach | 62 | Nicole Harder |
| Pfullendorf | 62 | Tourist-Information Pfullendorf |
| Meersburg | 62 | Martin Maier Photography BFF-Professional |
| Trochtelfingen | 62 | Corinna Spitzbarth Fotografie |
| Nehren | 62 | Gemeinde Nehren, Adolf Nill |
| Herrenberg | 62 | Achim Mende |
| Sindelfingen | 62 | Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH |
| Calw | 62 | Stadt Calw |
| Neubulach | 62 | Stadtverwaltung Neubulach |
| Altensteig | 62 | Stadt Altensteig, Ulrike Klumpp |
| Dornstetten | 62 | Volker Schmid, Horb |
| Schiltach | 62 | Tourist-Information Schiltach |
| Haslach | 62 | Tourist-Information Haslach |
| Gengenbach | 62 | Kultur- und ourismus GmbH Gengenbach, D. Wissing |
| Sasbachwalden | 62 | Tourist-Information Sasbachwalden |
| | 64/65 | Bad Urach Tourismus |
| | 64-65 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |
| | 66 | Sabine Welte/MOTORRADSTRASSEN, Klaus Hinterschuster/MOTORRADSTRASSEN |
| | 67 | Alex Kijak |
| | 68 | Stadt Blaubeuren |
| | 69 | Peter Wahl/MOTORRADSTRASSEN |



ARBEITSGEMEINSCHAFT
**Deutsche
Fachwerk
Städte** e.V.

Die Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e. V. verbindet seit 45 Jahren mehr als 150 Städte und Gemeinden mit bedeutendem Fachwerkbestand in ganz Deutschland. Die Fachwerkstädte fördern im gegenseitigen Erfahrungsaustausch und im gemeinsamen Handeln die Erhaltung ihrer historischen städtebaulichen Fachwerkstrukturen.

In der Arbeitsgemeinschaft wirken die drei Arbeitsgruppen Deutsche Fachwerkstraße, Bautechnik sowie Bildung und Recht.

WWW.FACHWERK-ARGE.DE

FACHWERK VERBINDET

IMPRESSUM



**Deutsche
Fachwerk
Straße**

HERAUSGEBER

Deutsche Fachwerkstraße
in der Arbeitsgemeinschaft
Deutsche Fachwerkstädte e. V.



GESCHÄFTSSTELLE

Propsteischloss, Roter Bau
Johannesberger Straße 2
D-36041 Fulda

Telefon +49 (0) 661 43680

Telefax +49 (0) 661 94250366

info@deutsche-fachwerkstrasse.de

www.deutsche-fachwerkstrasse.de



www.facebook.com/Deutsche.Fachwerkstrasse

Die Nutzung dieser Broschüre zu entgeltlicher, gewerblicher Adressenveräußerung an Dritte ist nicht gestattet. Nachdruck, auch auszugsweise, und die Nutzung von Ausschnitten zu gewerblichen Zwecken sind untersagt und werden wegen des Verstoßes gegen das Wettbewerbsgesetz bzw. wegen Verletzung des Urheberrechts geahndet. Alle Nutzungsrechte bei der Deutschen Fachwerkstraße und den dazugehörigen Mitgliedsstädten.

STAND: DEZEMBER 2023

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR



EUROPA
NOSTRA